KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Nußbach
AGS-Schlüssel: 33608069

Stichtag: 31.01.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 559

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 33

Einwohner gesamt: 592

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	288	51,521	271	48,479	559	100
davon Ausländer	8	66,667	4	33,333	12	2,147
Einwohner nur mit Nebenwohnung	16	48,485	17	51,515	33	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**304**	**51,351**	**288**	**48,649**	**592**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	23	4,114	14	2,504	37	6,619
10-19 Jahre	18	3,22	15	2,683	33	5,903
20-29 Jahre	29	5,188	24	4,293	53	9,481
30-39 Jahre	24	4,293	20	3,578	44	7,871
40-49 Jahre	32	5,725	28	5,009	60	10,733
50-59 Jahre	58	10,376	51	9,123	109	19,499
60-69 Jahre	58	10,376	61	10,912	119	21,288
70-79 Jahre	35	6,261	31	5,546	66	11,807
80-89 Jahre	7	1,252	18	3,22	25	4,472
90-99 Jahre	4	0,716	9	1,61	13	2,326
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**288**	**51,521**	**271**	**48,479**	**559**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,61	6	1,073	15	2,683
3-5 Jahre	3	0,537	5	0,894	8	1,431
6-15 Jahre	21	3,757	12	2,147	33	5,903
16-17 Jahre	6	1,073	2	0,358	8	1,431
18-20 Jahre	4	0,716	7	1,252	11	1,968
gesamt	**43**	**7,692**	**32**	**5,725**	**75**	**13,417**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,179	1	0,179	2	0,358
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,179	1	0,179	2	0,358
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,358	1	0,179	3	0,537
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	4	0,716	0	0	4	0,716
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,358	5	0,894	7	1,252
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,179	1	0,179	2	0,358
gesamt	**11**	**1,968**	**9**	**1,61**	**20**	**3,578**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	144	25,76	154	27,549	298	53,309
römisch-katholisch	51	9,123	54	9,66	105	18,784
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,537	3	0,537	6	1,073
ohne Angabe, gemeinschaftslos	90	16,1	59	10,555	149	26,655
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	1	0,179	1	0,179
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**288**	**51,521**	**271**	**48,479**	**559**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	102	18,247	60	10,733	162	28,98
verheiratet	155	27,728	145	25,939	300	53,667
verwitwert	9	1,61	48	8,587	57	10,197
geschieden	21	3,757	18	3,22	39	6,977
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,179	0	0	1	0,179
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**288**	**51,521**	**271**	**48,479**	**559**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.